



Sonntag, den 22. August 1909:

Die Journalisten.

Lustspiel in vier Akten von Gustav Freytag.

Regie: Arthur Holz.

Personen.

Oberst a. D. Berg	Walter Steinbeck	Lotte, seine Frau	Johanna Platt
Ida, seine Tochter	Elsa Hermann	Berta, ihre Tochter	Elisabeth Wigge
Adelheid Runeck	Elsa Valery	Kleinmichel, Bürger und	
Senden, Gutsbesitzer	Herbert Hübner	Wahlmann	Hermann Stolle
Professor Oldendorf, Redakteur	Richard Feist	Fritz, sein Sohn	Ferdinand Freytag
Konrad Bolz, Redakteur	Eugen Burg	Justizrath Schwarz	August Weber
Bellmaus, Mitarbeiter	Reinhard Bruck	Eine fremde Tänzerin	Else Bäck
Kämpfe, Mitarbeiter	Fritz Reiff	Korb, Schreiber vom Gute	
Körner, Mitarbeiter	Theodor Kigler	Adelheids	Paul Henckels
Buchdrucker Henning, Eigent.	Karl Thumser	Karl, Bedienter des Obersten	Hans Battige
Müller, Faktotum	Alfred Breiderhoff	Ein Kellner,	Josef Laquer
Blumenberg, Redakteur	Walter Dworkowski		
Schmock, Mitarbeiter	Emil Lind		
Piepenbrink, Weinhändler u.			
Wahlmann	Heinrich Matthaes		

Ressourcegäste, Deputation der Bürgerschaft.

Ort der Handlung: die Hauptstadt einer Provinz.

Nach dem 4. Bilde 15 Minuten Pause Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	8.—15. Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge	" 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe	" 2.—
1. Rang Mittelloge	" 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe	" 1.50
1. Rang Seitenloge	" 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe	" 1.—
Parkettloge	" 3.85	2. Rang 10.—11. Reihe	" 0.70
Parkettloge 1.—7. Reihe	" 3.85	2. Rang Stehplatz	" 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. Kassenöffn. 7 Uhr. Ende d. Vorstellung gegen 11 Uhr. Einlass 7¹/₂ Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobendorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsalle 22 (Telephon 1009) und bei Leonhard Tietz A.-G. Telephon 7880, 7881 7882. 7883.

Montag, den 23. August 1909:

Der Raub der Sabinerinnen

Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan.

Dienstag, den 24. August 1909:

Zum ersten Male!

DIE JÄGER.

Ein ländliches Sittengemälde in fünf Aufzügen von A. W. Iffland.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag,

Die Jäger

Lustspiel in

st 1909:

sten.

Freitag.

Oberst a. D. Berg
 Ida, seine Tochter
 Adelheid Runeck
 Senden, Gutsbesitzer
 Professor Oldendorf, Redakteur
 Konrad Bolz, Redakteur
 Bellmaus, Mitarbeiter
 Kämpe, Mitarbeiter
 Körner, Mitarbeiter
 Buchdrucker Henning, Eigent.
 Müller, Faktotum
 Blumenberg, Redakteur
 Schmock, Mitarbeiter
 Piepenbrink, Weinhändler u.
 Wahlmann

Walter
 Elsa He
 Elsa Va
 Herbert
 Richard
 Eugen
 Reinhar
 Fritz Re
 Theodor
 Karl Th
 Alfred
 Walter
 Emil Li
 Heinrich

Johanna Platt
 Elisabeth Wigge
 Hermann Stolle
 Ferdinand Freytag
 August Weber
 Else Bäck
 Paul Henckels
 Hans Battige
 Josef Laquer

Nach dem 4. Bilde 15 M

PR

- 1. Rang Proszeniumloge
- 1. Rang Untere Proszeniumloge
- 1. Rang Mittelloge
- 1. Rang Seitenloge
- Parkettloge
- Parkettloge 1.—7. Reihe

exklusive der s

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. Kassenöff

Die Tageskasse (Eingang Kasern
 Die voraus bestellten Billets müssen am Tag
 wird anderweitig darüber verfügt. Vorm
 alle Plätze beginnt am Vormittag
 in dem Passagebureau des Nordd. Lloy
 in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsalle 22 (Telephon 1009).
 und bei Leonhard Tietz A.-G. Telephon 7880, 7881 7882. 7883.

, Deputation der Bürgerschaft.
 g: die Hauptstadt einer Provinz.

der Hauptvorhang.

	Mark	2.95
2. Reihe	"	2.—
te	"	1.50
te	"	1.—
ihe	"	0.70
	"	0.50

gebühr.

gegen 11 Uhr. Einlass 7¹/₂ Uhr.

r geöffnet. (Tel. 5001.)
 n der Kasse erhoben werden, sonst
 geskasse an, die Billet-Ausgabe für
 Tages an der Tageskasse
 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)

Montag, den 23. August 1909:

Der Raub der Sabinerinnen

Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan.

Dienstag, den 24. August 1909:

Zum ersten Male!

DIE JÄGER.

Ein ländliches Sittengemälde in fünf Aufzügen von A. W. Iffland.